

Protokoll zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des TSV Kleinburgwedel im Schützenkrug Kleinburgwedel, Burgstraße am 03. September 2021 um 19.12 Uhr

01) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die 2.Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder, unseren Ortsbürgermeister, unseren Pastor und stellte fest, dass zu dieser Versammlung Frist- und formgerecht eingeladen wurde. Eine Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder wurde abgehalten.

02) Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 28.Februar 2020

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 28.Februar wurde angenommen (keine Gegenstimme).

03) Jahresberichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter

Der Mitgliederstand stieg von 408 auf 434 Mitglieder. Die im Jahr 2020 beschlossene Beitragserhöhung wurde aufgrund der Pandemie auf den 01.Januar 2021 verschoben. Aufgrund der Pandemie fiel das Boßel – und das Skatturnier aus. Die Bewirtung im Vereinsheim wurde im März eingestellt. Eine neue Sparte wurde gegründet, Badminton.

Da der Posten des 1.Vorsitzenden unbesetzt war wurde ein kommissarischer 1.Vorsitzender vom Vorstand ernannt. Dieser trat aus beruflichen Gründen zurück.

Abschließend Danksagung an alle Unterstützer, Übungsleiter, Abteilungsleiter, Betreuer und ehrenamtliche Helfer des Vereins in dieser schwierigen Zeit.

Berichte der Sparten:

Fußballjugend durch Übungsleiter erläutert, Fußballherren durch Ehrenvorsitzenden verlesen, Tennis durch Abteilungsleiter erläutert, Turnen und Rhönrad durch Abteilungsleiterin Turnen erläutert, Volleyball durch Spartenmitglied erläutert, Tischtennis durch Spartenmitglied erläutert, Badminton durch Spartenleiter erläutert

04) Ehrungen

Die 25-jährige Mitgliedschaft wurde von drei, die 40-jährige Mitgliedschaft von vier und die 50-jährige Mitgliedschaft von einem Vereinsmitglied erreicht.

Zwei Anwesende wurden geehrt. Gratuliert wurde zu runden Geburtstagen und anderen Festlichkeiten an dieser Stelle, aufgrund der Pandemie.

05) Bericht des Kassenwartes

Erläuterung zu den Abweichungen zwischen Planung und Abrechnung für das Jahr 2020. Der Vortrag aus dem Vorjahr belief sich auf 1.299,46 €, die Einnahmen auf 45.699,61 €, die Ausgaben auf 37.569,30 € und der Kassenbestand am 31.Dezember 2020 betrug 9.429,77 €.

Eine Pause von 19.46 bis 20.01 Uhr wurde eingelegt.

06) Bericht des Kassenprüfers

Am 02. Juli 2021 fand die Kassenprüfung statt. Es wurde stichprobenartig gesichtet, keine Beanstandung und Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes (keine Enthaltung und keine Gegenstimme).

07) Neuwahlen

Die Wahlleitung für alle Wahlen übernahm unser Ortsbürgermeister. Die Wahl erfolgte offen per Handzeichen.

- a) 1. Vorsitzender: Dagmar Mennecke wurde vorgeschlagen, sie wurde bei eigener Enthaltung von allen Anwesenden gewählt und nahm die Wahl an.
- b) 2. Vorsitzender: Axel Weidemann wurde vorgeschlagen, er wurde bei eigener Enthaltung von allen Anwesenden gewählt und nahm die Wahl an.
- c) Kassenwart: Ronny Petzold wurde vorgeschlagen, er wurde bei eigener Enthaltung von allen Anwesenden gewählt und nahm die Wahl an.
- d) Kassenprüfer: Jens Hungerland wurde vorgeschlagen, er wurde bei eigener Enthaltung von allen Anwesenden gewählt und nahm die Wahl an.
- e) Ersatzkassenprüfer: Hartmut Seeger wurde vorgeschlagen, er wurde bei eigener Enthaltung von allen Anwesenden gewählt und nahm die Wahl an.

08) Vorstellung des Haushaltsvoranschlages 2021

Erläuterung zur Planung, die im März vom Vorstand beschlossen wurde. Abweichungen sind beim Vereinsheim (Einbruch) und beim Turnen/Rhönrad (Betrieb schwer abschätzbar) zu erwarten. Die Investitionsrücklage 21/22 (20.000 €) wird durch eine Großspende gedeckt. Aufgrund des Zinsniveaus wird es in absehbarer Zeit kaum/keine Zuschüsse durch die Stadt oder durch Stiftungen geben.

Für die Planung 2021 sind Gesamtausgaben von 58.700,00 € und Gesamteinnahmen von 60.600,00 € vorgesehen. Mit dem Vorjahresvortrag von 9.429,77 € ergibt sich voraussichtlich ein Bestand von 11.329,77 €.

09) Vorstellung des Investitionsplan 21/22

Im Investitionsplan werden folgende Posten aufgeführt: Energetische Sanierung der Heizungsanlage, Zaun Sportgelände Parkplatzseite, Energetische Sanierung der Flutlichtanlage, Digitalisierung und Sportgeräte. Die Summen belaufen sich auf 72.084 € für die Gesamtkosten, 52.548 € für Zuschüsse und 19.536 € Eigenanteil des Vereins. Es gab viele außerordentliche Zuschüsse, die dies ermöglichten. Die Fertigstellung der Maßnahmen könnte bis Anfang 2023 andauern.

10) Anträge und Verschiedenes

Schließung der Jahreshauptversammlung 2021 um 20.33 Uhr, die Versammlung wurde laut Liste von 36 Personen besucht.


1. Vorsitzende (Dagmar Mennecke)


Schriftführer (Philipp Walter)